

**HALBJAHRES-  
BERICHT  
2015**



**SUNSTAR**



SWISS HOTELS  
ECHT VIELSEITIG

[www.sunstar.ch](http://www.sunstar.ch)  
Tel. +41 (0)61 925 70 70  
[info@sunstar.ch](mailto:info@sunstar.ch)



# Halbjahresbericht der Sunstar-Holding AG, Liestal

(Sommersaison 1. Mai bis 31. Oktober 2015)

## INHALTSVERZEICHNIS

---

Halbjahresbericht .....	4
<b>SUNSTAR GRUPPE</b>	
Kennzahlen einzelner Hotelbetriebe .....	5
Konsolidierte Bilanz .....	6
Konsolidierte Erfolgsrechnung .....	7
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis .....	8
Konsolidierte Geldflussrechnung .....	9
Anhang zur Konzernrechnung .....	10
<b>SUNSTAR-HOLDING AG</b>	
Bilanz .....	12
Erfolgsrechnung .....	13
Bilanzgewinnkonto .....	13
Aktionärsinformationen .....	14

# Halbjahresbericht

## ERSTES HALBJAHR MIT WEITERER ERGEBNISVERBESSERUNG

**Trotz leicht rückläufigen Übernachtungen und Umsätzen konnte die Sunstar Hotelgruppe im Sommerhalbjahr 2015 das Ergebnis gegenüber dem Vorjahr zum 3. Mal in Folge verbessern. Mit 149'600 Übernachtungen (-0.9%) erzielten die zwölf Hotelbetriebe einen Umsatz von CHF 20.2 Mio. (-0.3%). Dank nochmals reduzierten Kosten in fast allen Bereichen verbesserte sich der Bruttobetriebsgewinn (GOP) um CHF 0.6 Mio. oder 25% auf CHF 2.9 Mio. Für das traditionell deutlich schwierigere und stets defizitäre Sommergeschäft resultierte ein um 19% verbessertes Halbjahresergebnis von noch CHF -1.3 Mio. (Vorjahr: CHF -1.6 Mio.).**

## Währungsbedingt abermals markant schwächere Nachfrage aus den Euroländern

Sunstar konnte im ersten Halbjahr des 48. Geschäftsjahres (Sommersaison 2015, Mai – Oktober) die Zahl der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahr nicht ganz halten: insgesamt wurden 149'600 Logiernächte gezählt, was einem Rückgang von 1'300 Logiernächten oder 0.9% entspricht. Während die beiden Berner Oberländer Hotels in Grindelwald (+14%, neuer Allzeiterkord) und Wengen (+39%, Bestmarke seit 15 Jahren) dank dem starken Anstieg der Gäste aus dem Nahen und Fernen Osten ihre Übernachtungen erfreulich steigern konnten, litten die Betriebe in den anderen Ferienregionen der Schweiz (Graubünden, Wallis, Tessin), die von den erwähnten boomenden Märkten kaum besucht werden, unter dem massiven Rückgang der Gäste aus den Euroländern, insbesondere aus Deutschland (-41%). Dank des überdurchschnittlich guten Wetters in den Sommermonaten legten die Gäste aus dem Inland (+0.9%) leicht zu.

Leicht unterproportional zu den Übernachtungen entwickelte sich der Hotelumsatz, der um 0.3% oder CHF 0.1 Mio. auf CHF 20.2 Mio. zurückging. Der Gesamtumsatz der Sunstar-Gruppe, also inklusive aller Hauptsitzgesellschaften, lag mit CHF 21.2 Mio. minimal unter dem Vorjahr (CHF 21.3 Mio.).

Der durchschnittliche Erlös pro Übernachtung lag wie im Vorjahr bei CHF 136, der Anteil für die reine Übernachtung konnte hingegen leicht von CHF 70 auf CHF 72 gesteigert werden. In der zweiten Saisonhälfte kam erstmals das neue flexible Preissystem mit täglich aktualisierten Übernachtungspreisen zur Anwendung.

## Dank deutlich tieferen Kosten höherer Bruttobetriebsgewinn

Dank intensiven Anstrengungen konnten in vielen Bereichen die Kosten nochmals spürbar reduziert werden, allen voran beim Marketing (-8.6%), beim Warenaufwand (-6.4%) und selbst beim Personalaufwand (-4.3%). Der Bruttobetriebsgewinn (GOP) erhöhte sich dadurch um CHF 0.6 Mio. oder 25% auf CHF 2.9 Mio., was einer GOP-Marge von 14% (Vorjahr 11%) entspricht. Der mit Abstand grösste Anteil des GOP stammt aus Grindelwald (CHF 2,4 Mio., Vorjahr CHF 2.1 Mio.), weitere positive Beiträge lieferten Brissago (CHF 0.5 Mio., Vorjahr CHF 0.5 Mio.), das Piemont (CHF 0.2 Mio., Vorjahr CHF 0.3 Mio.), sowie Davos (CHF 0.1 Mio., Vorjahr CHF -0.2 Mio.), Wengen (CHF 0.1 Mio., Vorjahr: CHF 0 Mio.) und Lenzerheide (CHF 0.1 Mio., Vorjahr CHF 0.1 Mio.).

## Halbjahresverlust weiter reduziert

Der im Sommerhalbjahr traditionell anfallende Halbjahresverlust konnte um CHF 0.3 Mio. oder 19% von CHF -1.6 Mio. auf noch CHF -1.3 Mio. reduziert werden.

## Ersatz und Neuinvestitionen weiterhin auf hohem Niveau

Gegenüber der Vorjahresperiode lagen die Investitionen in Sachanlagen mit CHF 2.5 Mio. unter dem Vorjahreswert (CHF 3.7 Mio.), primär zurückzuführen auf das ausserordentliche Investitionsvolumen in Wengen (Grossumbau Restaurant und Küche) der Vorjahresperiode. Auch im ersten Sommerhalbjahr 2015 sind wieder beachtliche Investitionssummen geflossen: der Grossteil entfiel dabei auf den Umbau Reception/Bar in Davos, weitere Badezimmer-Sanierungen in Arosa sowie für die neuen Speisesäle in Davos und Grindelwald.

## Weiterhin erfreulich hohe Gästezufriedenheit

Die Auswertungen der knapp 5'000 Fragebögen (Rücklaufquote: 13%) zeigte eine weiterhin hohe Gästezufriedenheit: Beim Gesamteindruck war die Benotung (Maximum: 6, Minimum: 2) mit 5,81 (Vorjahr: 5,80) sogar noch leicht höher. Spitzenreiter waren dabei das Piemont (6,00), Klosters (5,91) und Davos (5,88). Insgesamt am besten bewertet wurden «Freundlichkeit/Service» (5,90) sowie «Sauberkeit Zimmer» (5,89) und «Bedienung Abendessen» (5,87). 90% der Gäste würden wiederkommen, 1% (unverändert) hingegen nicht mehr (9% ohne Angabe). Auf die Wintersaison 2015/16 kommt ein elektronisches Gästebewertungssystem zum Einsatz, das noch schnellere und detailliertere Auswertungen ermöglicht.

## Verbessertes Ergebnis auch bei der Holding

Der Halbjahresgewinn der Sunstar-Holding AG hat sich um 21% auf CHF 0.3 Mio. erhöht, primär zurückzuführen auf leicht höhere Finanzerträge.

## Enttäuschender Beginn der Wintersaison 2015/16

Die Wintersaison 2015/16 hat, wie aufgrund der verschlechterten Währungssituation als Folge der Aufhebung des Euro-Mindestkurses zu befürchten war, entsprechend schwach begonnen; per Ende Dezember resultierte sowohl bei den Übernachtungen als auch beim Umsatz ein Minus von je 14%. Einmal mehr fehlten die Gäste aus den Euroländern markant, insbesondere aus Deutschland (-48%). Der wenige Schnee reduzierte zudem das Kurzfristgeschäft über die Feiertage, weshalb auch die Frequenzen aus dem Inland leicht zurückgingen (-2.6%).

Immerhin könnte bei idealen Wetter- und Schneebedingungen die zweite Saisonhälfte besser als das (schwache) Vorjahr ausfallen. Dennoch muss für die gesamte Wintersaison, und damit auch für das gesamte Geschäftsjahr, mit einem deutlichen Rückgang der operativen Ergebnisse gerechnet werden.

# Kennzahlen einzelner Hotelbetriebe

		Alpine Hotels						Boutique Hotels				Style Hotel	Hauptsitz		Total <sup>4)</sup>
		Arosa	Davos	Flims	Lenzerheide	Grindelwald	Wengen	Klosters	Saas-Fee	Brissago	Piemont	Zermatt	HO <sup>1)</sup> SHM <sup>1)</sup> PO <sup>2)</sup> FCP <sup>3)</sup>	Eliminierungen	
01.05. - 31.10.2015	Logiernächte	8'700	30'000	9'800	10'300	47'300	13'800	5'400	4'400	9'100	3'900	6'900	-	-	149'600
	Umsatz	1.2	4.0	1.2	1.4	6.5	1.7	0.7	1.0	1.5	0.7	0.8	1.0	-0.5	21.2
	Bruttobetriebsgewinn (GOP)	-0.2	0.1	-0.1	0.1	2.4	0.1	-0.1	-0.1	0.5	0.2	-0.0	0.1	-	2.9
	GOP in % Umsatz	-14%	2%	-6%	5%	37%	5%	-14%	-12%	30%	33%	-4%	-	-	14%
	Abschreibungen	0.4	0.6	0.2	0.2	0.8	0.4	0.1	0.2	0.1	0.1	0.1	0.2	-	3.2
	Unterhalt <sup>5)</sup>	0.2	0.3	0.1	0.1	0.3	0.1	0.1	0.1	0.1	0.0	0.1	-	-0.4	1.0
	Personalaufwand Betrieb <sup>6)</sup>	54%	47%	49%	48%	29%	44%	59%	56%	33%	29%	52%	-	-	40%
	Halbjahresergebnis	-0.7	-0.8	-0.5	-0.2	1.4	-0.3	-0.3	-0.4	0.3	0.1	-0.2	0.4	-	-1.3
31.10.2015	Aktiven	14.2	22.6	9.0	8.2	36.6	12.7	7.1	8.9	8.6	5.8	9.2	130.6	-111.9	161.6
	AW Sachanlagen <sup>7)</sup>	19.2	42.7	19.9	11.0	54.2	22.6	8.4	9.7	8.9	5.6	9.8	12.6	-	224.5
	Buchwert Sachanlagen	13.8	21.7	8.7	7.8	35.7	12.4	6.9	8.6	8.4	5.3	8.9	12.0	-	150.4
	Fremdkapital	14.8	24.2	9.5	8.3	35.2	10.6	7.4	6.7	3.8	3.1	9.5	27.7	-86.4	74.3
01.05. - 31.10.2014	Logiernächte	9'300	31'600	11'900	11'600	41'600	9'900	5'900	5'900	10'100	4'100	9'000	-	-	150'900
	Umsatz	1.2	4.0	1.4	1.5	6.1	1.2	0.8	1.1	1.6	0.8	1.0	0.9	-0.4	21.3
	Bruttobetriebsgewinn (GOP)	-0.2	-0.2	-0.1	0.1	2.1	-0.0	-0.1	-0.1	0.5	0.3	-0.1	0.1	-	2.3
	GOP in % Umsatz	-16%	-6%	-5%	4%	35%	0%	-13%	-13%	31%	37%	-7%	-	-	11%
	Abschreibungen	0.4	0.6	0.2	0.2	0.8	0.3	0.1	0.1	0.1	0.0	0.2	0.1	-	3.0
	Unterhalt <sup>5)</sup>	0.1	0.3	0.1	0.1	0.3	0.1	0.1	0.1	0.1	0.0	0.1	-	-0.3	1.1
	Personalaufwand Betrieb <sup>6)</sup>	54%	51%	49%	51%	30%	50%	55%	49%	31%	28%	50%	-	-	42%
	Halbjahresergebnis	-0.7	-1.1	-0.5	-0.2	1.1	-0.3	-0.3	-0.4	0.3	0.2	-0.3	0.4	-	-1.6
31.10.2014	Aktiven	14.4	23.6	9.4	8.3	36.6	11.7	6.9	9.1	8.9	5.7	9.3	127.5	-108.5	163.3
	AW Sachanlagen <sup>7)</sup>	18.9	42.2	20.0	10.9	53.4	21.1	7.9	9.5	8.8	5.5	10.1	12.5	-	220.6
	Buchwert Sachanlagen	14.1	22.1	9.1	7.9	36.0	11.5	6.7	8.7	8.5	5.3	9.1	12.0	-	151.1
	Fremdkapital	15.1	24.0	9.9	8.5	34.2	9.5	7.1	7.6	4.1	2.9	10.3	25.7	-83.1	75.8
01.05. - 31.10.2013	Logiernächte	8'400	36'200	12'800	11'000	42'900	12'900	6'500	5'100	8'900	3'300	7'500	-	-	155'500
	Umsatz	1.2	4.4	1.5	1.5	6.0	1.5	0.9	1.0	1.5	0.7	1.0	0.9	-0.6	21.4
	Bruttobetriebsgewinn (GOP)	-0.4	-0.2	-0.0	0.1	1.7	0.1	-0.1	-0.1	0.4	0.2	-0.1	-0.0	-	1.5
	GOP in % Umsatz	-36%	-5%	-1%	7%	28%	7%	-6%	-15%	28%	26%	-10%	-	-	7%
	Abschreibungen	0.4	0.6	0.2	0.2	0.8	0.3	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	-	2.9
	Unterhalt <sup>5)</sup>	0.2	0.3	0.1	0.1	0.3	0.1	0.1	0.1	0.1	0.0	0.1	-	-0.3	1.2
	Personalaufwand Betrieb <sup>6)</sup>	61%	51%	45%	50%	33%	43%	52%	52%	32%	34%	49%	-	-	43%
	Halbjahresergebnis	-0.9	-1.1	-0.4	-0.1	0.7	-0.2	-0.2	-0.4	0.3	0.1	-0.3	0.3	-	-2.2
31.10.2013	Aktiven	14.7	23.0	9.3	8.2	37.3	11.1	6.4	9.0	8.7	5.4	9.4	116.7	-97.3	162.1
	AW Sachanlagen <sup>7)</sup>	18.6	41.2	19.7	10.7	53.3	19.9	7.4	9.3	8.5	5.2	9.9	11.9	-	215.7
	Buchwert Sachanlagen	14.4	22.1	9.1	7.8	36.6	10.8	6.2	8.8	8.4	5.2	9.2	11.3	-	150.0
	Fremdkapital	15.6	22.1	9.8	8.3	35.8	8.8	6.6	7.2	4.1	2.7	10.2	16.6	-80.8	66.8

<sup>1)</sup> Sunstar-Holding AG, Liestal (HO) und Sunstar Hotels Management AG, Liestal (SHM)

<sup>2)</sup> Das ehemalige Hotel La Collina in Pontresina (PO) kann aufgrund der Zweitwohnungsproblematik bis auf weiteres nicht umgebaut bzw. erweitert werden

<sup>3)</sup> Anfangs Geschäftsjahr 2014/15 hat die Sunstar-Holding AG die Ferienclub Privilege AG, Liestal (FCP) vollständig übernommen

<sup>4)</sup> Die Summen beziehen sich auf die Werte ohne Rundung

<sup>5)</sup> Inkl. Personalaufwand Technik

<sup>6)</sup> In % vom Umsatz

<sup>7)</sup> Anschaffungswert (AW) der noch nicht voll abgeschrieben Sachanlagen

# Konsolidierte Bilanz

	31.10.2015 (in CHF 1'000)		30.04.2015 (in CHF 1'000)	
<b>AKTIVEN</b>				
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	4'030	2.5%	4'797	2.9%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	957	0.6%	740	0.5%
Übrige kurzfristige Forderungen	694	0.4%	833	0.5%
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	1'213	0.8%	1'190	0.7%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'596	1.0%	1'756	1.1%
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>8'490</b>	<b>5.3%</b>	<b>9'316</b>	<b>5.7%</b>
Finanzanlagen	2'729	1.7%	2'729	1.7%
Sachanlagen				
<i>Mobilie Sachanlagen</i>	8'005	4.9%	8'638	5.3%
<i>Installationen</i>	15'180	9.4%	15'523	9.5%
<i>Grundstücke und Gebäude</i>	127'222	78.7%	126'957	77.8%
Total Sachanlagen	150'407	93.0%	151'118	92.6%
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>153'136</b>	<b>94.7%</b>	<b>153'847</b>	<b>94.3%</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>161'626</b>	<b>100.0%</b>	<b>163'163</b>	<b>100.0%</b>
<b>PASSIVEN</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'945	1.2%	1'529	0.9%
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	27'329	16.9%	27'410	16.8%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4'141	2.6%	3'844	2.4%
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'227	1.4%	2'608	1.6%
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>35'642</b>	<b>22.1%</b>	<b>35'391</b>	<b>21.7%</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	24'786	15.3%	25'133	15.4%
Darlehen mit Sonderrechten	10'120	6.3%	10'196	6.3%
Rückstellung latente Steuern	3'787	2.3%	3'793	2.3%
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>38'693</b>	<b>23.9%</b>	<b>39'122</b>	<b>24.0%</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>74'335</b>	<b>46.0%</b>	<b>74'513</b>	<b>45.7%</b>
Aktienkapital	80'000	49.5%	80'000	49.0%
Kapitalreserven	4'339	2.7%	4'339	2.6%
Eigene Aktien	-7'919	-4.9%	-7'901	-4.8%
Gewinnreserven	10'871	6.7%	12'212	7.5%
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>87'291</b>	<b>54.0%</b>	<b>88'650</b>	<b>54.3%</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>161'626</b>	<b>100.0%</b>	<b>163'163</b>	<b>100.0%</b>

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

	01.05. – 31.10.2015 (in CHF 1'000)		01.05. – 31.10.2014 (in CHF 1'000)	
Ertrag Beherbergungen	10'073	47.5%	9'778	45.9%
Ertrag Restaurationen	8'560	40.3%	8'880	41.6%
Ertrag Nebenleistungen	1'588	7.5%	1'625	7.6%
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>20'221</b>	<b>95.3%</b>	<b>20'283</b>	<b>95.1%</b>
Übriger Ertrag	988	4.7%	1'039	4.9%
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>21'209</b>	<b>100.0%</b>	<b>21'322</b>	<b>100.0%</b>
Direkter Warenaufwand	-2'718	-12.8%	-2'904	-13.6%
Direkter Personalaufwand	-8'562	-40.4%	-8'947	-42.0%
Direkter Betriebsaufwand	-1'777	-8.4%	-1'678	-7.9%
<b>Bruttobetriebserfolg (GOI)</b>	<b>8'152</b>	<b>38.4%</b>	<b>7'793</b>	<b>36.5%</b>
Verwaltungsaufwand	-1'065	-5.0%	-1'027	-4.8%
Marketingaufwand	-1'222	-5.7%	-1'337	-6.3%
Aufwand Energie/Entsorgung/Reinigung	-1'117	-5.3%	-1'122	-5.2%
Übriger betrieblicher Aufwand	-833	-3.9%	-889	-4.1%
Personalaufwand Unterhalt	-356	-1.7%	-379	-1.8%
Übriger Unterhaltsaufwand	-638	-3.0%	-703	-3.3%
<b>Bruttobetriebsgewinn (GOP)</b>	<b>2'921</b>	<b>13.8%</b>	<b>2'336</b>	<b>11.0%</b>
Liegenschafts- und Versicherungsaufwand	-244	-1.2%	-267	-1.3%
Aufwand Mieten und Leasing	-155	-0.7%	-163	-0.8%
<b>Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA)</b>	<b>2'522</b>	<b>11.9%</b>	<b>1'906</b>	<b>8.9%</b>
Abschreibungen Sachanlagen	-3'238	-15.3%	-2'998	-14.0%
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT)</b>	<b>-716</b>	<b>-3.4%</b>	<b>-1'092</b>	<b>-5.1%</b>
Finanzergebnis	-495	-2.3%	-522	-2.5%
<b>Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>-1'211</b>	<b>-5.7%</b>	<b>-1'614</b>	<b>-7.6%</b>
Ertragssteuern	-121	-0.6%	-31	-0.1%
<b>Halbjahresergebnis</b>	<b>-1'332</b>	<b>-6.3%</b>	<b>-1'645</b>	<b>-7.7%</b>

## HINWEIS:

Die in der Konzernrechnung 2015/16 (Halbjahr 01.05. – 31.10.15) einbezogenen Jahresrechnungen von Schweizerischen Tochtergesellschaften wurden nach den neuen Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Art. 957 bis 962 OR) erstellt. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden die Vorjahresangaben der Erfolgsrechnung sowie des Anhangs entsprechend angepasst.

# Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

(in CHF 1'000)	Aktienkapital	Kapitalreserven	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Total Eigenkapital
<b>30.04.2013</b>	<b>65'000</b>	<b>4'507</b>	<b>0</b>	<b>13'163</b>	<b>82'670</b>
Kapitalerhöhung	15'000	-	-	-	15'000
Transaktionskosten der Kapitalerhöhung	-	-168	-	-	-168
Währungsdifferenzen	-	-	-	-6	-6
Jahresergebnis 2013/14	-	-	-	-492	-492
<b>30.04.2014</b>	<b>80'000</b>	<b>4'339</b>	<b>0</b>	<b>12'665</b>	<b>97'004</b>
Zugang eigene Aktien durch Akquisition	-	-	-9'001	-	-9'001
Erwerb eigene Aktien	-	-	-65	-	-65
Veräusserung eigene Aktien	-	-	1'165	-	1'165
Währungsdifferenzen	-	-	-	-8	-8
Jahresergebnis 2014/15	-	-	-	-445	-445
<b>30.04.2015</b>	<b>80'000</b>	<b>4'339</b>	<b>-7'901</b>	<b>12'212</b>	<b>88'650</b>
Erwerb eigene Aktien	-	-	-38	-	-38
Veräusserung eigene Aktien	-	-	20	-	20
Währungsdifferenzen	-	-	-	-9	-9
Halbjahresergebnis 01.05. – 31.10.2015	-	-	-	-1'332	-1'332
<b>31.10.2015</b>	<b>80'000</b>	<b>4'339</b>	<b>-7'919</b>	<b>10'871</b>	<b>87'291</b>

Aktienkapital	Anzahl	Nominalwert
Namenaktien Serie A zu CHF 1'000	77'000	CHF 77'000'000
Namenaktien Serie B zu CHF 1'000	3'000	CHF 3'000'000
<b>Total</b>	<b>80'000</b>	<b>CHF 80'000'000</b>

An der Generalversammlung hat jede Aktie eine Stimme. Bei einer Kapitalerhöhung gewährt jede Aktie der Serie B ihrem Inhaber das Recht, zehn neue Aktien der Serie A zu pari zu beziehen. Dieses statutarische Sonderrecht erlischt, wenn bei einer oder mehreren Kapitalerhöhungen die Inhaber der Aktien Serie B neue Aktien der Serie A im Nennwert von CHF 30 Mio. bezogen haben. Mit den per 1. Dezember 2011 und per 16. August 2013 erfolgten Kapitalerhöhungen, unter teilweiser Ausübung dieses Sonderrechts, haben somit nur noch 900 Namenaktien der Serie B dieses statutarische Sonderrecht.

## Kapitalreserven

Bei den Kapitalreserven handelt es sich grundsätzlich um ein Agio, das bei der Emission der Aktien einbezahlt worden ist. Der Betrag der nicht ausschüttbaren Reserven beträgt kumuliert TCHF 8'030 (30.04.2015: TCHF 7'999).

## Eigene Aktien

Die Gesellschaft verfügte am 31. Oktober 2015 über 7'912 eigene Aktien (30.04.2015: 7'890 Aktien). Sämtliche eigene Aktien werden durch die vollkonsolidierte Tochtergesellschaft Ferienclub Privilège AG gehalten. Während des Berichtsjahrs wurden 20 eigene Aktien zu einem durchschnittlichen Transaktionspreis von CHF 1'000 pro Aktie veräussert bzw. im Zusammenhang mit der Umwandlung von Darlehen mit Sonderrechten abgegeben und 42 eigene Aktien zu einem durchschnittlichen Transaktionspreis von CHF 915 pro Aktie erworben.

# Konsolidierte Geldflussrechnung

	<b>01.05.-31.10.2015</b> (in CHF 1'000)	<b>01.05.-31.10.2014</b> (in CHF 1'000)
Halbjahresergebnis	-1'332	-1'645
Abschreibungen Sachanlagen	3'238	2'998
Veränderung fondsunwirksame Rückstellungen (inkl. latenter Steuern)	-6	-63
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-217	151
Veränderung Vorräte	-23	24
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen / aktive Rechnungsabgrenzungen	299	429
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	416	-308
Veränderung übrige Verbindlichkeiten / passive Rechnungsabgrenzungen	-93	52
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>2'282</b>	<b>1'638</b>
Erwerb / Verkauf von Sachanlagen	-2'483	-3'720
Erwerb / Verkauf von eigenen Aktien	-38	1'025
Akquisition Gesellschaften	0	1'419
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2'521</b>	<b>-1'276</b>
Aufnahme / Rückzahlung von verzinslichen Verbindlichkeiten	-428	-482
Aufnahme / Rückzahlung von Darlehen mit Sonderrechten	-56	-44
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-484</b>	<b>-526</b>
Einfluss aus Währungsumrechnung	-44	0
<b>Netto-Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-767</b>	<b>-164</b>
<b>Flüssige Mittel per 1. Mai</b>	<b>4'797</b>	<b>5'528</b>
<b>Flüssige Mittel per 31. Oktober</b>	<b>4'030</b>	<b>5'364</b>

# Anhang zur Konzernrechnung

## Konsolidierungsgrundsätze

### Grundlagen der Rechnungslegung

Die Konzernrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung den von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinien. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten, die ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermitteln. Es wurde das gesamte Swiss GAAP FER Regelwerk angewendet.

Die vorliegende Konzernrechnung umfasst die nicht geprüften Halbjahresabschlüsse der Sunstar-Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 31. Oktober 2015 endende Berichtsperiode und wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 12 (Zwischenberichterstattung) erstellt. Die Halbjahresrechnung sollte in Verbindung mit der für das am 30. April 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden, da sie eine Aktualisierung des letzten vollständigen Abschlusses darstellt.

### Konsolidierungskreis

In die Konzernrechnung werden sämtliche Tochtergesellschaften einbezogen, an welchen die Sunstar-Holding AG direkt oder indirekt eine stimmenmässige Beteiligung von mehr als 50% besitzt. Die Erstellung erfolgt auf Basis der Einzelabschlüsse des Konsolidierungskreises. Diese entsprechen konzerneinheitlichen Grundsätzen und sind in der Hauptwährung Schweizer Franken erstellt.

Gesellschaften	Sitz	Funktion	Währung	Kapital in Tausend	Anteil 31.10.2015	Anteil 30.04.2015
<b>Inland</b>						
Sunstar-Holding AG	Liestal	Holding	CHF	80'000	100%	100%
Sunstar Hotels Management AG	Liestal	Dienstleistungen	CHF	400	100%	100%
Sunstar-Hotel AG Davos-Platz	Davos	Betrieb von Hotels	CHF	500	100%	100%
Sunstar-Hotel Bern & Wallis AG <sup>1)</sup>	Grindelwald	Betrieb von Hotels	CHF	1'000	100%	100%
Sunstar-Wallis AG <sup>1)</sup>	Zermatt	Betrieb von Hotels	CHF	-	-	100%
Hotel Beau-Site Saas-Fee AG <sup>1)</sup>	Saas-Fee	Betrieb von Hotels	CHF	-	-	100%
Sunstar-Ticino SA	Brissago	Betrieb von Hotels	CHF	2'000	100%	100%
Ferienclub Privilège AG	Liestal	Ferienwohnrechtsmodell	CHF	1'000 <sup>2)</sup>	100%	100%
<b>Ausland</b>						
Royal Parc-Hotels AG	Vaduz	Beteiligungsgesellschaft	CHF	1'850	100%	100%
Castello Isola d'Asti Srl	Isola d'Asti	Betrieb von Hotels	EUR	50	100%	100%

<sup>1)</sup> Rückwirkend auf den 1. Mai 2015 hat die Sunstar-Hotel AG, Grindelwald, sämtliche Aktiven und Passiven der Sunstar-Wallis AG, Zermatt, und der Hotel Beau-Site Saas-Fee AG, Saas-Fee, mittels Absorptionsfusion übernommen. Die neu fusionierte Gesellschaft wurde mittels Statutenänderung per 26. Oktober 2015 in Sunstar-Hotel Bern & Wallis AG mit Sitz in Grindelwald umbenannt.

<sup>2)</sup> Davon CHF 500'000 einbezahlt

## Segmentberichterstattung

<b>Betriebsertrag nach geographischen Märkten</b>	<b>01.05.-31.10.2015</b> (in CHF 1'000)	<b>01.05.-31.10.2014</b> (in CHF 1'000)
Kanton Graubünden	8'520	8'963
Kanton Bern	8'121	7'266
Kanton Wallis	1'800	2'125
Kanton Tessin	1'512	1'642
<b>Total Inland</b>	<b>19'953</b>	<b>19'996</b>
Piemont, Italien	700	843
<b>Total Ausland</b>	<b>700</b>	<b>843</b>
<b>Betriebsertrag vor Eliminierungen</b>	<b>20'653</b>	<b>20'839</b>
Eliminierungen	- 432	- 556
<b>Betriebsertrag nach Eliminierungen</b>	<b>20'221</b>	<b>20'283</b>

## Umrechnung fremder Währungen

Die in den Einzelabschlüssen der konsolidierten Gesellschaften enthaltenen Fremdwährungstransaktionen und -positionen werden wie folgt umgerechnet:

	Erfolgsrechnung		Bilanzendkurs	
	1. Halbjahr 2015	1. Halbjahr 2014	31.10.2015	31.10.2014
<b>1 EUR</b>	<b>1.07</b>	<b>1.21</b>	<b>1.09</b>	<b>1.21</b>

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Konzernrechnung durch den Verwaltungsrat am 28. Januar 2016 keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Halbjahresrechnung 2015 beeinträchtigen könnten beziehungsweise an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

# Bilanz der Sunstar-Holding AG

	31.10.2015 (in CHF)		30.04.2015 (in CHF)	
<b>AKTIVEN</b>				
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	2'209'466	2.1%	2'852'827	2.7%
Übrige kurzfristige Forderungen				
<i>Gegenüber Dritten</i>	223'158	0.2%	282'585	0.3%
<i>Gegenüber Konzerngesellschaften</i>	10'934'804	10.4%	9'462'581	9.0%
Total übrige kurzfristige Forderungen	11'157'962	10.6%	9'745'166	9.3%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	234'680	0.2%	222'590	0.2%
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>13'602'108</b>	<b>12.9%</b>	<b>12'820'583</b>	<b>12.2%</b>
Finanzanlagen				
<i>Wertschriften</i>	28'780	0.0%	28'780	0.0%
<i>Darlehen an Dritten</i>	2'473'916	2.4%	2'473'916	2.4%
<i>Darlehen an Konzerngesellschaften</i>	65'550'000	62.1%	65'750'000	62.6%
<i>Darlehen an Konzerngesellschaften mit Rangrücktritt</i>	6'900'000	6.5%	6'900'000	6.6%
Total Finanzanlagen	74'952'696	71.0%	75'152'696	71.6%
Beteiligungen	16'999'557	16.1%	16'999'557	16.2%
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>91'952'253</b>	<b>87.1%</b>	<b>92'152'253</b>	<b>87.8%</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>105'554'361</b>	<b>100.0%</b>	<b>104'972'836</b>	<b>100.0%</b>
<b>PASSIVEN</b>				
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	3'054'985	2.9%	2'799'688	2.7%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'777'691	1.7%	1'806'094	1.7%
Passive Rechnungsabgrenzungen	131'690	0.1%	113'440	0.1%
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>4'964'366</b>	<b>4.7%</b>	<b>4'719'222</b>	<b>4.5%</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>4'964'366</b>	<b>4.7%</b>	<b>4'719'222</b>	<b>4.5%</b>
Aktienkapital	80'000'000	75.8%	80'000'000	76.2%
Gesetzliche Gewinnreserve	7'185'000	6.8%	7'159'000	6.8%
Reserve für eigene Aktien	7'919'040	7.5%	7'900'626	7.5%
Freiwillige Gewinnreserve oder kumulierte Verluste	5'149'574	4.9%	4'673'828	4.5%
Periodenergebnis	336'381	0.3%	520'160	0.5%
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>100'589'995</b>	<b>95.3%</b>	<b>100'253'614</b>	<b>95.5%</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>105'554'361</b>	<b>100.0%</b>	<b>104'972'836</b>	<b>100.0%</b>

## Erfolgsrechnung der Sunstar-Holding AG

	01.05. – 31.10.2015 (in CHF)	01.05. – 31.10.2014 (in CHF)
<b>ERTRAG</b>		
Übriger Ertrag	46'153	20'434
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>46'153</b>	<b>20'434</b>
<b>AUFWAND</b>		
Personalaufwand	-35'000	-35'000
Übriger betrieblicher Aufwand	-152'798	-141'090
<b>Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT)</b>	<b>-141'645</b>	<b>-155'656</b>
Finanzaufwand	-15'094	-7'184
Finanzertrag	520'820	462'346
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>364'081</b>	<b>299'506</b>
Ertragssteuern	-27'700	-21'759
<b>Halbjahresgewinn</b>	<b>336'381</b>	<b>277'747</b>

## Bilanzgewinnkonto der Sunstar-Holding AG

	31.10.2015 (in CHF)	31.10.2014 (in CHF)
<b>Saldo per 1. Mai</b>	<b>5'193'988</b>	<b>12'596'454</b>
Dividendenausschüttung	0	0
Zuweisung an die allgemeine gesetzliche Reserve	-26'000	-22'000
Zuweisung an die Reserve für eigene Aktien	-18'414	-7'856'000
Halbjahresgewinn 1. Mai - 31. Oktober	336'381	277'747
<b>Saldo per 31. Oktober</b>	<b>5'485'955</b>	<b>4'996'201</b>

### HINWEIS:

Die Jahresrechnung 2015/16 (Halbjahr 01.05. - 31.10.15) wurde nach den neuen Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Art. 957 bis 962 OR) erstellt. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden die Vorjahresangaben der Erfolgsrechnung entsprechend angepasst.

# Aktionärsinformationen

## Aktionärsbons (Naturaldividende)

Für jede Namenaktie erhalten Sunstar Aktionäre jährlich einen Aktionärsbons in der Höhe von CHF 40, welcher in allen Sunstar Hotels für Übernachtung/Frühstück bis zu einer Höhe von 50 % (je nach Treuekarte bis zu 60%) an Zahlung gegeben werden kann. Während des Jahreswechsels und im Zeitraum vom 1. Februar bis 10. März (Anreisedatum massgebend) können die Aktionärsbons aus steuerlichen Gründen nicht eingelöst werden.

Diese Aktionärsbons werden Anfang September zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung automatisch zugestellt. Die Aktionärsbons sind nicht übertragbar und verfallen am 20. Dezember (letztes Anreisedatum) des dem Ausstellungsdatum folgenden Kalenderjahrs.

Wichtig: die Annahme beschränkt sich auf Buchungen, die direkt über Sunstar erfolgen (Hotel, Sunstar Homepage, Reservationszentrale). Keine Akzeptanz bei Buchungen über Veranstalter, Reisebüros, Internetplattformen etc.

## Treuekarten-Upgrade bei 10 oder mehr Aktien

Aktionäre mit 10 oder mehr Namenaktien profitieren während ihrer Beteiligung von einem geschenkten Upgrade ihrer Treuekarte um eine Stufe. Je nach Treuekarte erhöht sich die Annahmquote der Aktionärsbons in allen Sunstar Hotels für Übernachtung/Frühstück auf bis zu 60%.

## Generalversammlung

Die Generalversammlung findet am 28. September 2016, um 11.15 Uhr, im Sunstar Alpine Hotel Davos statt.

Aktionäre, die den Besuch der Generalversammlung gerne mit einem Aufenthalt im Sunstar Alpine Hotel Davos oder im Sunstar Boutique Hotel Albeina Klosters verbinden wollen, erhalten ein spezielles Angebot: ab mindestens drei bezahlten Nächten ist eine zusätzliche Übernachtung (Übernachtung/Frühstück) gratis.

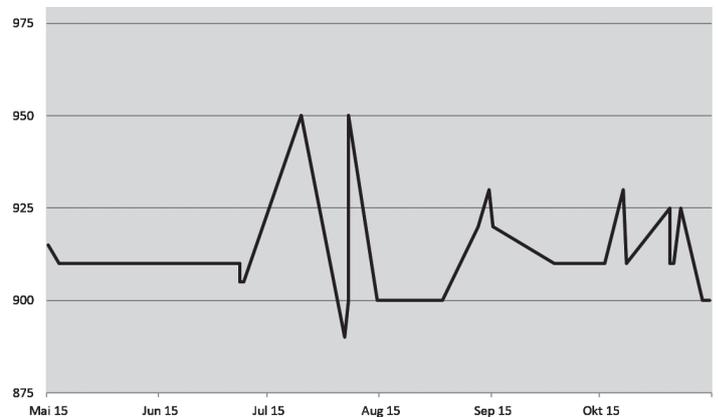
Buchungen via Sunstar Alpine Hotel Davos, Tel. +41 (0)81 836 12 12, Fax +41 (0)81 836 12 15, davos@sunstar.ch oder Sunstar Boutique Hotel Albeina Klosters, Tel. +41 (0)81 423 21 00, Fax +41 (0)81 423 21 21, klosters@sunstar.ch.

## Angaben zur Namenaktie Serie A

Die Sunstar Namenaktie Serie A mit Nennwert CHF 1'000 (Valorennummer 19749084 und ISIN CH0197490847) wird an der elektronischen Handelsplattform OTC-X der Berner Kantonalbank gehandelt. Die Kapitalisierung (Namenaktie Serie A) per 31.10.2015 beläuft sich auf CHF 69.3 Mio. In der Berichtsperiode bewegte sich der Kurs zwischen CHF 890 und CHF 950. Bei Drucklegung betrug der letzte gehandelte Kurs CHF 900. Der Steuerwert per 31.12.2015 ist auf CHF 1'000 festgesetzt worden.

Zwei Handelstage nach der Generalversammlung wird die Aktie „ex“-Dividende gehandelt. Die Dividendenzahlung erfolgt am ex-Datum zuzüglich drei Handelstage.

## Aktienkurs der Sunstar-Holding AG (Namenaktie Serie A)



## Aktionärstage 2016

Primär für Aktionäre führen wir jedes Jahr die sogenannten Aktionärstage rotierend in unseren Hotels durch. Mit diesem Arrangement erhalten Aktionäre ohne Aufpreis ein attraktives Rahmenprogramm mit geführten Ausflügen, Wanderungen und Diskussionsrunden mit einem Mitglied des Verwaltungsrates oder mit dem Geschäftsführer.

Die Aktionärstage 2016 finden statt:

### 22. bis 27. Mai 2016 in Grindelwald

Bitte buchen Sie direkt im Sunstar Alpine Hotel Grindelwald: Tel. +41 (0)33 854 77 77, Fax +41 (0)33 854 77 70 oder per E-Mail an [grindelwald@sunstar.ch](mailto:grindelwald@sunstar.ch).

*Die Durchführung bleibt vorbehalten (Mindestteilnehmerzahl).*



Sunstar-Holding AG  
Galmsstrasse 5  
4410 Liestal/Schweiz  
Tel. +41 (0)61 925 70 70  
Fax +41 (0)61 921 19 42  
[www.sunstar.ch](http://www.sunstar.ch)  
[info@sunstar.ch](mailto:info@sunstar.ch)

**Ansprechpartner:**

*Werner Degen, Präsident des Verwaltungsrates, [verwaltungsrat@sunstar.ch](mailto:verwaltungsrat@sunstar.ch)  
Beat Hess, Geschäftsführer, [geschaeftsfuehrung@sunstar.ch](mailto:geschaeftsfuehrung@sunstar.ch)  
Martin Züllig, Leiter Finanzen, [finanzen@sunstar.ch](mailto:finanzen@sunstar.ch)*